

LEISTUNGSVERZEICHNIS

LV 22067 2 BA Bepflanzung
Projekt Bepflanzung 2 22067 2 BA Bepflanzung

Auftraggeber

AUB

Angebotsabgabe

Datum der Submission

Art der Vergabe

Ort der Submission

Angebotseröffnung

Uhr

Zuschlagsfrist bis

Bieter / Auftragnehmer

Name:

Strasse:

PLZ/Ort:

Kontakt:

LV Summe netto **Euro**

abzügl. Nachlass Euro

LV Summe inkl. Nachl. Euro

zuzügl. 19,00% MwSt. Euro

LV Summe brutto **Euro**

Skontierung in Höhe von:

Einhaltung Zahlungsfrist: Kalendertage

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
LV : 22067 2 BA Bepflanzung
LV-Datum : 14.09.2026

Inhaltsverzeichnis		Seite:
OZ (LV-Gruppe)		
	Allgemeine Angaben zur Baumaßnahme	3
	Einheitspreis gemäß VOB/C DIN 18299	4
	Kennzeichnung und Sicherung der Baustelle	4
	Tagesberichte, Lieferscheine, Wiegekarten	5
	Maschinen- und Geräteeinsatz	5
	Pflanzarbeiten gem. DIN 18916:	6
	Fertigstellungspflege gem. DIN 18916:	6
	Entwicklungspflege gem. DIN 18916:	8
1	Bepflanzung Osttangente 2 Ba	10
1. 1	Allgemeine Leistungen	10
1. 2	Erdarbeiten	12
1. 3	Pflanzarbeiten	18
1. 4	Fertigstellungspflege	26
1. 5	Entwicklungspflege	30
	Zusammenstellung	34

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
LV : 22067 2 BA Bepflanzung
LV-Datum : 14.09.2026

Vertragliche Regelungen

Allgemeine Angaben zur Baumaßnahme

Im Zuge der städtebaulichen Entwicklung der Stadt Ahlen ist der Bau einer Umgehungsstraße auf der Süd-Ost-Seite von Ahlen geplant. Die Osttangente wird in insgesamt drei Bauabschnitte aufgeteilt und erstreckt sich im Süden von Ahlen an der K27 "Guissener Straße" bis zur B58 "Beckumer Straße" westlich der Stadt Ahlen. Die Umgehungsstraße kreuzt im Bauabschnitt 1 die Werse.

Der erste und zweite Bauabschnitt sind fertiggestellt und für den Verkehr freigegeben. Der dritte Bauabschnitt befindet sich derzeit im Bau.

Die vorliegende Ausschreibung umfasst die Bepflanzungsarbeiten für den zweiten Bauabschnitt von der Zeche Westfalen bis zur Alten Beckumer Straße. Entlang der Osttangente sind ca. 140 Bäume auf den Böschungsflächen zu pflanzen. Darüber hinaus sind angrenzende, bislang weitestgehend landwirtschaftlich genutzte Flächen entsprechend der Planung zu profilieren und zu bepflanzen.

Die Leistungsbeschreibung umfasst sämtliche für die Herstellung der vorgesehenen Bepflanzung erforderlichen Leistungen. Hierzu zählen insbesondere die Verkehrssicherung, die erforderlichen Erdarbeiten, die Pflanzarbeiten sowie die Fertigstellungs- und Entwicklungspflege.

Der Damm der Osttangente wurde im Baumischverfahren unter Verwendung eines Geobinders aus Kalk und Zement hergestellt. Für die Aufnahme und den Abtrag des konditionierten Bodens sind ausreichend leistungsfähige Geräte einzusetzen.

Bei der Osttangente handelt es sich um eine ca. 8,0 m breite Straße mit einem begleitenden Radweg von ca. 2,50 m Breite. Die Bäume sind teilweise beidseitig der Straße zu pflanzen.

Die Erdarbeiten sowie die Pflanzarbeiten für die Bäume auf der dem Radweg zugewandten Seite dürfen nicht über den Radweg ausgeführt werden. Sämtliche Arbeiten sind von den jeweils angrenzenden Flächen aus durchzuführen.

Die sich hieraus ergebenden besonderen Erschwernisse, insbesondere hinsichtlich der erforderlichen Geräte, der Zugänglichkeit und der Ausführung der Arbeiten von den angrenzenden Flächen aus, sind bei der Kalkulation der jeweiligen Positionen vollständig zu berücksichtigen. Eine zusätzliche Vergütung aufgrund dieser erschwerten Ausführungsbedingungen erfolgt nicht.

Die Maßnahme umfasst im Wesentlichen folgende Leistungen:

167 St. Bäume pflanzen
14.300 m² Raasenflächen anlegen
67 St. Sträucher im Kreisverkehr

Lagerflächen:

Durch den Auftraggeber wird nach vorheriger terminlicher Abstimmung eine Lagerfläche an der Bergamtsstraße zur Verfügung gestellt.

Eine Vergütung für das Herrichten und Räumen der Lagerfläche erfolgt nicht und ist mit in die Baustelleneinrichtung einzukalkulieren.

Darüber hinaus benötigte Flächen sind vom AN auf eigene Kosten zu beschaffen.

Verkehrsverhältnisse in der Baumaßnahme / Verkehrssicherung:

Sowohl der Abschnitt der Osttangente als auch die Alte Beckumer Straße im Bereich des Kreisverkehrs zum 3. Bauabschnitt sind für den öffentlichen Verkehr freigegeben. Die Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen hat daher unter Aufrechterhaltung des öffentlichen Verkehrs zu erfolgen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
LV : 22067 2 BA Bepflanzung
LV-Datum : 14.09.2026

Vertragliche Regelungen

Der Auftragnehmer hat während der gesamten Bauausführung für eine ordnungsgemäße und sichere Verkehrsführung zu sorgen. Die erforderlichen Maßnahmen der Verkehrssicherung sind entsprechend den örtlichen Gegebenheiten und dem jeweiligen Baufortschritt auszuführen und während der gesamten Dauer der Arbeiten aufrechtzuerhalten.

Sämtliche für die Durchführung der Arbeiten erforderlichen Maßnahmen der Verkehrssicherung, einschließlich der erforderlichen Beschilderung, Absperrungen, Sicherungseinrichtungen sowie deren Kontrolle, Unterhaltung, Umsetzen und gegebenenfalls Anpassung an den Baufortschritt, sind durch den Auftragnehmer zu berücksichtigen.

Die hierfür erforderlichen Leistungen sind vollständig in die hierfür vorgesehenen Positionen einzukalkulieren. Eine gesonderte Vergütung für die zur Aufrechterhaltung des Verkehrs erforderlichen, aus der Ausführung unter Verkehr resultierenden Erschwernisse erfolgt nicht.

Für die Bearbeitung der verkehrsrechtlichen Anordnung ist mindestens ein Zeitfenster von 4 Wochen einzukalkulieren. Eine Änderung der Verkehrsführung ist mindestens 3 Wochen vor Durchführung beim Auftraggeber schriftlich anzuzeigen. Stillstandszeiten aufgrund zu spät eingereichter Unterlagen gehen zu Lasten des Auftragnehmers.

Versorgungsträger:

Durch das Baufeld verlaufen zwei 110 kV Trassen der Westnetz. Im Lageplan ist der Schutzbereich der beiden 110 kV Trassen hervorgehoben. In den Bereichen ist mit erheblichen Einschränkungen im Bauablauf zu rechnen. Die Einschränkungen sowie Mehraufwendungen während der Bauausführung und im Bauablauf, sind in die dafür vorgesehenen Position im Leistungsverzeichnis einzukalkulieren.

Ausführung:

Es findet einmal wöchentlich ein fester Baustellentermin statt. Zu diesem Termin haben die örtliche Bauleitung und der Polier des AN anwesend zu sein.

Baumaschinen und Bauabläufe sind den örtlichen Gegebenheiten sowie der Flora anzupassen.

Die Arbeiten sind kontinuierlich und zügig durchzuführen. Arbeitsunterbrechungen, die durch einen vom Auftragnehmer zu vertretenden Umstand verursacht sind, bedürfen - auch wenn dadurch keine Überschreitung der Vertragsfristen eintritt - der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Auftraggebers. Die Arbeiten dürfen auch während der Ferien- und Urlaubszeit nicht unterbrochen werden.

Arbeitsunterbrechungen aufgrund schlechter Witterung sind schriftlich der Bauüberwachung anzuzeigen.

Einheitspreis gemäß VOB/C DIN 18299:

Gemäß VOB/C (DIN 18299, allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art) umfassen die Leistungen sämtliche Lieferungen der dazugehörigen Stoffe und Bauteile, einschließlich Abladen und Lagern. Sind Lieferleistungen ausgenommen, ist dies in den einzelnen Positionen ausdrücklich erwähnt. Die Einheitspreise gelten für die Dauer der Bauzeit und verstehen sich, wenn nicht ausdrücklich vermerkt, in fertiger Arbeit einschließlich aller Nebenarbeiten und Leistungen, aller Materiallieferungen, der Vorhaltung aller Maschinen, Geräte, Gerüste und Schalungen der Betriebs- und Hilfsstoffe (Wasser, Gas, Strom). Der AN hat alle zur Sicherung der Baustelle notwendigen Maßnahmen unter voller und eigener Verantwortung durchzuführen und diese in den Einheitspreisen zu berücksichtigen.

Kennzeichnung und Sicherung der Baustelle:

Der AN hat schriftlich einen Verantwortlichen für die Sicherung von Arbeitsstellen gemäß MVAS 99 zu benennen,

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
LV : 22067 2 BA Bepflanzung
LV-Datum : 14.09.2026

Vertragliche Regelungen

welcher die Eignung und Qualifikation für Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen im öffentlichen Verkehrsraum sicherstellt und der deutschen Sprache mächtig ist. Der Verantwortliche für die Verkehrssicherung muss die deutschen Straßenverkehrsvorschriften und die im Bereich von Arbeitsstellen erforderlichen Aufgaben der Verkehrsführung, der Beschilderung, der Markierung, der Absicherung sowie der Beleuchtung beherrschen und entsprechend der RSA und der ZTV-SA herstellen und beurteilen. Die Richtlinien und Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen für die verkehrsrechtliche Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen werden Bestandteil dieses Vertrages.

Die Qualifikation des Verantwortlichen für die Sicherung von Arbeitsstellen gemäß MVAS 99 ist vor Auftragsvergabe schriftlich nachzuweisen.

Sofern in der Leistungsbeschreibung keine besonderen Ansätze vorgesehen sind, erfolgt für die Ausführung provisorischer Maßnahmen keine Vergütung. Dieser Umstand ist bei der Kalkulation entsprechend zu berücksichtigen.

Tagesberichte:

Die täglichen Bauleistungen, der Personal- und Geräteeinsatz sind in Tagesberichten aufzuführen und diese der Bauleitung mindestens einmal wöchentlich zur Baubesprechung zu übergeben.

Auf dem Tagesbericht muss die Witterung und Temperatur sowie die Material- und Lieferscheine eingetragen werden. Nicht abgegebene oder verspätet abgegebene Liefer- oder Wiegescheine werden nicht berücksichtigt.

Lieferscheine und Wiegekarten:

Für jedes Material sind getrennte Listen auf der Baustelle anzulegen und arbeitstäglich zu führen. Diese Listen gehören mit den abgezeichneten Originallieferscheinen zu den erforderlichen Abrechnungsunterlagen der entsprechenden Baumaßnahme. Auf Lieferscheinen und Wiegekarten sind die für die Abrechnung maßgebenden Positionen einzutragen.

Die Liefer- und Wiegescheine selbst müssen grundsätzlich folgende Angaben vollständig enthalten:

Angaben zum Lieferwerk, insbesondere zum Güteschutz:

- Lieferscheinnummer
- Angaben zum Transporteur
- Polizeiliches Kennzeichen des Lieferfahrzeugs
- Angaben zur Baufirma
- Angabe des Materials
- Angaben zur Verwiegung (Brutto, Tara, Netto mit Zeitangaben u. Datum)
- Angabe der Baustelle
- Unterschriften des vereidigten Wiegers und des Transporteurs der Baustelle

Die Lieferscheine sind ausschließlich maschinell auszustellen.

Bei der Bauabrechnung werden nur noch Lieferscheine anerkannt, die den zuvor genannten Anforderungen entsprechen.

Der AG behält sich vor, bei Materiallieferungen das Gewicht einzelner Fahrzeuge (Brutto- und Taragewicht) auf einer öffentlichen Waage überprüfen zu lassen. Dem AG sind auf Verlangen die Wiegeprotokolle der entsprechenden Waagen vorzulegen.

Maschinen- und Geräteeinsatz:

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
LV : 22067 2 BA Bepflanzung
LV-Datum : 14.09.2026

Vertragliche Regelungen

Bei der Bauausführung dürfen ausschließlich Maschinen und Geräte zum Einsatz kommen, die den Vorschriften zum Schutz gegen Baulärm und den Bestimmungen des Immissionsschutzes, auch in Hinblick auf die 32. Verordnung zur Durchführung des Bundesimmissionsschutzgesetzes (Geräte- und Maschinenschutzverordnung 32. BImSchV) entsprechen.

Pflanzarbeiten gem. DIN 18916:

Pflanzen laut nachstehender Pflanzenliste liefern und einpflanzen gemäß DIN 18916 und Qualitätsbestimmungen der BdB-Markenbaumschulen. Pflanzen bis zur Verwendung auf der Baustelle übersichtlich lagern bzw. einschlagen.

Pflanzgruben ausheben, Untergrund lockern, Wurzeln schneiden, die Pflanzen nach Plan und/oder Angabe der Bauleitung fachgerecht einpflanzen und wässern. Oberirdische Teile nach Art und Größe der Pflanzen zurückschneiden und Abfälle beseitigen. Verdunstungsschutz anbringen entsprechend der Pflanzart und -größe nach freier Wahl des Bieters.

Ausgefallene Pflanzen oder falsch gelieferte Arten sind durch Ware gleicher Art und Größe zu ersetzen.
Sollten einzelne Pflanzenarten oder -größen nicht lieferbar sein, so sind Angaben hierüber und evtl. Ersatzangebote auf einem gesonderten Anschreiben zu machen.
Lieferung von Ersatzware in anderer Art, Sorte, Qualität oder Größe ist ohne Einvernehmen mit der Bauleitung nicht statthaft. Die Pflanzenqualität muss den gültigen aktuellen BdB Gütebestimmungen entsprechen.

Bei Ankunft der Gehölze sind diese vom AN sofort zu pflanzen oder bis zur Verwendung fachmännisch einzuschlagen, zu pflegen und in der Winterzeit zu schützen.

Soweit erforderlich, sind die Pflanzgruben vor dem Einbringen der Pflanzen mit Wasser zu füllen. Im Kühlhaus gelagerte Gehölze sind vor den Pflanzarbeiten ausreichend in Wasser zu tränken. Das Wasser ist vom Unternehmer zu stellen. Vor dem Pflanzen sind die Gehölze fachmännisch an Wurzeln und Trieben zu schneiden.

Die Triebe von Bodendeckern sind auf Anweisung der Bauleitung einzukürzen.

Für die Hochstämme und Solitärgehölze sind Bewässerungsmulden anzulegen!

Spaltpflanzung ist nicht gestattet.

Sofern in der Leistungsbeschreibung keine besonderen Ansätze vorgesehen sind, erfolgt für die oben genannten Aufwendungen keine besondere Vergütung. Dieser Umstand ist bei der Kalkulation entsprechend zu berücksichtigen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
LV : 22067 2 BA Bepflanzung
LV-Datum : 14.09.2026

Vertragliche Regelungen

Fertigstellungspflege gem. DIN 18916:

Die im Leistungsverzeichnis beschriebene Fertigstellungspflege erstreckt sich über 1 Jahr und beginnt im Frühling 2027 und endet im Frühling 2028. Die Fertigstellungspflege umfasst alle Leistungen für die erste Vegetationsperiode nach Durchführung der Pflanzarbeit, die zur Erzielung eines abnahmefähigen Zustandes von Pflanzungen erforderlich sind.

Der erste Pflegegang beginnt je nach Witterung im Mai, dann im regelmäßigen Rhythmus ohne besondere Aufforderung. Jeder folgende Pflegetermin ist vom AN schriftlich rechtzeitig anzukündigen und wird einzeln anerkannt. Die Vorlage der Rapportzettel für den jeweiligen Pflegegang hat unmittelbar (spätestens nach 2 Tagen) nach Beendigung des Pflegedurchgangs zu erfolgen. Nachträglich vorgelegte Rapporte werden nicht anerkannt.

Baumscheiben lockern: alle 45 Tage

Vegetationsflächen lockern: alle 45 Tage

Rasenflächen mähen: Anzahl der Schnitte bei Wuchshöhe zwischen 6 - 10 cm, Schnitthöhe 3 cm.

Der AN hat nach Beendigung der Pflanzarbeiten eine Vorabnahme und nach Beendigung der Fertigstellungspflege eine Abnahme zu beantragen. Hier wird anhand einer gemeinsamen Begehung die Qualität und Stückzahl der Gehölze festgestellt und abgenommen.

Fläche von Krautwuchs, Steine ab 5 cm Durchmesser und sonstigem Unrat säubern. Das Entfernen von Wildkräutern mit Wurzeln hat mechanisch zu erfolgen. Der Einsatz von Herbiziden ist nicht zulässig.

Trockene oder beschädigte Pflanzenteile glatt abschneiden, nicht ausreichend durchtreibende Pflanzen entsprechend den Besonderheiten der betreffenden Pflanzenart nachschneiden. Verankerungen und Gießränder überprüfen und ggf. nachrichten. Anfallendes Schnittgut sowie Steine und sonstige nicht pflanzlichen Materialien müssen ordnungsgemäß vom AN entsorgt werden.

Unabhängig von den natürlichen Niederschlägen werden die Bäume und Gehölze im ersten Standjahr zweimal monatlich durchdringend gewässert. Sind witterungsbedingt weitere Wässerungen erforderlich, sind diese rechtzeitig anzuzeigen und nach Freigabe durch den AG auszuführen.

Sind witterungsbedingt weniger oder mehr Pflegeschnitte erforderlich, werden die jeweiligen vereinbarten und ausgeführten Gänge vergütet.

Die Vorlage der Rapportzettel für den jeweiligen Pflegegang hat unmittelbar nach Beendigung des Pflegedurchgangs zu erfolgen. Nachträglich vorgelegte Rapporte und nicht angezeigte Pflegegänge werden nicht anerkannt.

Die Abnahme erfolgt nach Abschluss der Fertigstellungspflege. Danach beginnt die Gewährleistung, sie endet mit Ablauf der Entwicklungspflege.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
LV : 22067 2 BA Bepflanzung
LV-Datum : 14.09.2026

Vertragliche Regelungen

Der Ausfall von Gehölzen, der durch Beschädigungen seitens Dritter, z. B. Diebstahl, Überfahren bzw. Zertreten verursacht wird, braucht vom AN nicht ersetzt zu werden. Die hierfür erforderliche Nachpflanzung wird gesondert vergütet.

Der Ausfall von Gehölzen, bedingt durch mangelnde Pflege, Wässerung bzw. Nichtanwachsen ist vom AN unaufgefordert kostenlos zu ersetzen. Der Schadenumfang wird anlässlich einer gemeinsamen Begehung festgestellt. Die Abnahme ist vom AN zu beantragen.

Sofern in der Leistungsbeschreibung keine besonderen Ansätze vorgesehen sind, erfolgt für die oben genannten Aufwendungen keine besondere Vergütung. Dieser Umstand ist bei der Kalkulation entsprechend zu berücksichtigen.

Entwicklungspflege gem. DIN 18916:

Die im Leistungsverzeichnis beschriebene Entwicklungspflege erstreckt sich über 3 Jahre und beginnt im Frühling 2028 und endet im Frühling 2031. Die Entwicklungspflege umfasst alle Leistungen für die Vegetationsperiode nach Durchführung der Pflanzarbeit, die zur Erzielung eines abnahmefähigen Zustandes von Pflanzungen erforderlich sind.

Der erste Pflegegang beginnt je nach Witterung im April, dann im regelmäßigen Rhythmus ohne besondere Aufforderung. Jeder folgende Pflegetermin ist vom AN schriftlich rechtzeitig anzukündigen und wird einzeln anerkannt. Die Vorlage der Rapportzettel für den jeweiligen Pflegegang hat unmittelbar (spätestens nach 2 Tagen) nach Beendigung des Pflegedurchgangs zu erfolgen. Nachträglich vorgelegte Rapporte werden nicht anerkannt.

Baumscheiben lockern: alle 45 Tage

Vegetationsflächen lockern: alle 45 Tage

Rasenflächen mähen: Anzahl der Schnitte bei Wuchshöhe zwischen 6 - 10 cm, Schnitthöhe 3 cm.

Der AN hat nach Beendigung der Entwicklungspflege eine Abnahme zu beantragen. Hier wird anhand einer gemeinsamen Begehung die Qualität und Stückzahl der Gehölze festgestellt und abgenommen.

Fläche von Krautwuchs, Steinen ab 5 cm Durchmesser und sonstigem Unrat säubern. Das Entfernen von Wildkräutern mit Wurzeln hat mechanisch zu erfolgen. Der Einsatz von Herbiziden ist nicht zulässig.

Trockene oder beschädigte Pflanzenteile glatt abschneiden, nicht ausreichend durchtreibende Pflanzen entsprechend den Besonderheiten der betreffenden Pflanzenart nachschneiden. Verankerungen und Gießränder überprüfen und ggf. nachrichten. Anfallendes Schnittgut sowie Steine und sonstige nicht pflanzlichen Materialien müssen ordnungsgemäß vom AN entsorgt werden.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
LV : 22067 2 BA Bepflanzung
LV-Datum : 14.09.2026

Vertragliche Regelungen

Die Vorlage der Rapportzettel für den jeweiligen Pflegegang hat unmittelbar nach Beendigung des Pflegedurchgangs zu erfolgen. Nachträglich vorgelegte Rapporte nicht angezeigter Pflegegänge werden nicht anerkannt.

Die Abnahme erfolgt nach Abschluss der Fertigstellungspflege. Danach beginnt die Gewährleistung, sie endet mit Ablauf der Entwicklungspflege.

Der Ausfall von Gehölzen, der durch Beschädigungen seitens Dritter, z. B. Diebstahl, Überfahren bzw. Zertreten verursacht wird, braucht vom AN nicht ersetzt zu werden. Die hierfür erforderliche Nachpflanzung wird gesondert vergütet.

Der Ausfall von Gehölzen, bedingt durch mangelnde Pflege, Wässerung bzw. Nichtanwachsen ist vom AN unaufgefordert kostenlos zu ersetzen. Der Schadenumfang wird anlässlich einer gemeinsamen Begehung festgestellt. Die Abnahme ist vom AN zu beantragen.

Sofern in der Leistungsbeschreibung keine besonderen Ansätze vorgesehen sind, erfolgt für die oben genannten Aufwendungen keine besondere Vergütung. Dieser Umstand ist bei der Kalkulation entsprechend zu berücksichtigen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
LV : 22067 2 BA Bepflanzung
LV-Datum : 14.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Bepflanzung Osttangente 2 Ba Abschnitt: Allgemeine Leistungen	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

1 Bepflanzung Osttangente 2 Ba

1. 1 Allgemeine Leistungen

1. 1. 10 **Baustelle einrichten und vorhalten**

Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Durchführung der Bauleistungen erforderl. sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und - soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert berechnet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten.

Die erforderlichen festen Anlagen herstellen

Baubüros, Unterkünfte, Werkstätte, Lagerschuppen und dgl., soweit für den AN erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fernsprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen.

Bei Bedarf Zufahrtswege zur Baustelle sowie Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen.

Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen.

Die für die Durchführung der Bauarbeiten erforderlichen Baustellenein- und ausfahrten sind gegen Beschädigungen zu schützen und nach Beendigung der Arbeiten ggf. in den ursprünglichen Zustand wiederherzustellen.

Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Die Vergütung der Baustelleneinrichtung erfolgt anteilig entsprechend dem Baufortschritt.

1 psch

1. 1. 20 **Baustelle räumen**

Abbau und Rückbau der in gesonderter Position eingerichteten Baustelleneinrichtung sowie Wiederherstellen aller für die Einrichtung benötigter Flächen in den ursprünglichen Zustand und abgelden aller Ansprüche Dritter.

Mit der Schlussrechnung hat der AN die Bescheinigung evtl. betroffener privater Grundstückseigentümer beizubringen, dass der ursprüngliche Zustand wieder hergestellt ist.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
LV : 22067 2 BA Bepflanzung
LV-Datum : 14.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Bepflanzung Osttangente 2 Ba	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
	Abschnitt: Allgemeine Leistungen				

Die Zahlung der Vergütung erfolgt erst nach Vorlage dieser Erklärung.

1 psch

1. 1. 30

Einrichtung Verkehrssicherung

Einrichtung zur Sicherung und Aufrechterhaltung des Verkehrs nach StVO und RSA 21 aufbauen, warten und für die Dauer der Bauzeit vorhalten, nach Bauablauf mehrfach umsetzen und abbauen.

Einschließlich Abstimmung der entsprechenden Verkehrsregelungs- und Sicherungsplänen mit der Stadt Ahlen und dem Kreis Warendorf; Aufrechterhaltung des Anlieger- und des Durchgangsverkehrs;

Verkehrssicherung gemäß Regelplan CI/5

Es ist eine verkehrsabhängige Baustellensignalanlage einzusetzen.

Die Sperrstrecke hat maximal 100 m zu betragen. Zwischen signalisierten Sperrungen ist ein Abstand von mindestens 500 m einzurichten.

Die Sperrung ist nach dem täglichen Arbeitsende, sowie am Wochenende aufzuheben

Zerstörte bzw. abhanden gekommene Gegenstände sind sofort zu ersetzen und werden nicht zusätzlich vergütet. 50 v.H. der Leistung werden nach betriebsfertigem Aufbau, 50 v.H. nach Abbau der Verkehrseinrichtung vergütet.

Das Umsetzen der Verkehrseinrichtung und Sicherung ist gemäß Baufortschritt und einzelner Bauabschnitte mit einzukalkulieren.

1 psch

Summe 1. 1

Allgemeine Leistungen

.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
 Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
 LV : 22067 2 BA Bepflanzung
 LV-Datum : 14.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Bepflanzung Osttangente 2 Ba Abschnitt: Erdarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

1. 2 Erdarbeiten

1. 2. 10 Dammböschung im Bereich der Baumstandorte mähen
 Dammböschungen und geneigte Flächen mähen.
 Aufwuchshöhe bis ca. 0,70 m.
 Fläche ca. 3,50m x 3,50 m
 Steine und Fremdkörper, Durchmesser größer 3 cm, Wildkraut,
 Mähgut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, laden
 und zur freien Verwendung des AN abfahren.
 Abrechnung je Baumstandort entlang der Osttangente

137 St

1. 2. 20 Oberboden im Bereich der Baumstandorte in der
 Dammböschung aufnehmen, zwischenlagern und wieder
 andecken
 Oberboden im Bereich der Baumstandorte in der
 Dammböschung aufnehmen, zwischenlagern und auf
 Böschung wieder andecken

Oberboden im Mittel ca. 30 cm stark aufnehmen und
 zwischenlagern.
 Fläche ca. 3,0 x 3,0 m s. Querschnitt

Nach Fertigstellung der Pflanzarbeiten den zwischengelagerten
 Oberboden wieder aufnehmen, zur Einbaufäche transportieren
 und auf den herzustellenden Böschungsflächen mit einer
 Neigung von 1:3 im Mittel ca. 30 cm stark gleichmäßig
 andecken und profilgerecht anarbeiten.

Einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen, Transporte,
 Profilierungs- und Anpassungsarbeiten.

Abrechnung je Baumstandort entlang der Osttangente

137 St

1. 2. 30 Baumstandort im Dammkörper herstellen
 Mit Kalk und Zement aufgearbeitete Dammkörper lösen, laden
 und auf dem Zwischenlager des AG auf Miete setzen.
 Bodenklasse: 5-6
 Pflanzgrube gemäß beiliegendem Querschnitt
 Für das Lösen bzw. Aufnehmen des Dammkörpers kann der
 Einsatz eines Hydraulikmeißels erforderlich sein.
 Die Abrechnung erfolgt je Baumstandort in der Dammböschung.
 Die Leistung beinhaltet sämtliche erforderlichen Nebenarbeiten
 einschließlich der erforderlichen Wasserhaltung.

137 St

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
LV : 22067 2 BA Bepflanzung
LV-Datum : 14.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Bepflanzung Osttangente 2 Ba Abschnitt: Erdarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

1. 2. 40

Untergrund der Baumstandorte auflockern
Der im Untergrund anstehende Boden ist bis zu einer Tiefe von
30 cm aufzulockern und locker gelagert wieder zu verfüllen.

137 St

1. 2. 50

Baumsubstrat Pflanzgrubenbauweise 1 - humines Substrat
Humines Baumsubstrat für Pflanzgrubenbauweise 1 in die
vorbereiteten Pflanzgruben einschichtig einbauen
im Bereich der neuen Baumstandorte.
Einbaudicke: 60-150 cm
Einbau 30 cm unter Böschung
Körnung: 0/16 mm

Zusammensetzung

Basiskomponenten: Löß, Lava, Bims und Sand.
Naturprodukt (Eruptivsteingemisch, Ober-/Unterboden
verschiedener Klassen) bestehend aus Augit, Olivin,
Magnetit, Limonit, Biotit, Tone verschiedener Arten.

Korngrößenverteilung

Der Anteil der Kornfraktion d = 0,063 - 2,0 mm soll
mindestens 30 Masse-% betragen.

Wasserdurchlässigkeit

Die Wasserdurchlässigkeit des Substrates muss im
eingebauten und verdichteten Zustand $K_f = 5,0 \times 10^{-6}$
m/s betragen und soll $K_f = 5,0 \times 10^{-4}$ m/s nicht
überschreiten.

Wasserkapazität

Die Wasserkapazität des Substrates muss im eingebauten
und verdichteten Zustand mindestens 25 Vol.-% bezogen
auf das Volumen der Gesamtprobe betragen.

Luftkapazität

Die Luftkapazität des Substrates soll bei maximaler
Wasserkapazität 10 Vol.-% nicht unterschreiten.

Organische Substanz

Anteil an organischen Substanzen: 1-4 Masse-%.

Bodenreaktion

Humines Substrat, pH-Wert zwischen 6,9 und 7,5.

Salzgehalt

Im Substrat darf der Salzgehalt an löslichen Salzen im
Wasserauszug nicht mehr als 150 mg/100 g betragen.

Die Materialzusammensetzung ist vor Baubeginn durch ein
Prüfzeugnis zu belegen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
 Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
 LV : 22067 2 BA Bepflanzung
 LV-Datum : 14.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Bepflanzung Osttangente 2 Ba Abschnitt: Erdarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

Abrechnung durch Original-Wiegekarten.

Hersteller: VulcaTec GmbH, oder gleichwertig

1.000 t

1. 2. 60

Baugelände freimachen

Baugelände nach Angabe des AG von Busch-, Hecken-, Strauch- und Baumbestand, Baumstümpfen sowie Aufwuchs und dergl. bis 10 cm dick (1 m über dem Boden gemessen) freimachen, Beseitigung von Abfallholz, kleineren Zäunen, Einfriedungen, einzelnen Steinen, Beton- und Mauerwerksresten usw.

Das Räumgut zur freien Verwendung des AN abfahren.
 Die entstandenen Vertiefungen, falls erforderlich, mit geeignetem vom AN zu lieferndem Füllsand verfüllen und verdichten.

Auf bisher bewirtschafteten Ackerflächen wird diese Pos. nicht gesondert vergütet.

19.300 m2

1. 2. 70

Hecke und Strauchwerk roden, Alter Postweg, Zulage
 Hecke und Strauchwerk jeder Art am alten Postweg mit Wurzelstock roden.
 Einschließlich erforderlicher Erdarbeiten.

Höhe: bis 4,0 m
 Breite : bis 2,50 m
 Stammdurchmesser: bis 0,2 m

Strauchwerk einschließlich Wurzelstock laden, abfahren, und fachgerecht entsorgen/verwerten

Gerodete Fläche planieren. Entstehende Löcher, falls erforderlich, mit Boden verfüllen und verdichten. Der Boden ist aus Abtragsbereichen zu entnehmen.

Zulage zur Position: Baugelände freimachen

250 m

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
 Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
 LV : 22067 2 BA Bepflanzung
 LV-Datum : 14.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Bepflanzung Osttangente 2 Ba Abschnitt: Erdarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

1. 2. 80

Hecke auf Stock setzten und umpflanzen
 15 Stück durch den AG ausgewählte Heckenpflanzen auf ca. 50 cm über Geländeoberkante (GOK) zurückschneiden. Die Wurzelbereiche sind vorsichtig freizulegen und die Wurzelstöcke unter größtmöglicher Schonung des Wurzelwerks aufzunehmen.

Die aufgenommenen Heckenpflanzen sind zur Ausgleichsfläche am Alten Postweg zu transportieren und dort fachgerecht wieder einzupflanzen. Sämtliche hierfür erforderlichen Erdarbeiten sind in Handschachtung auszuführen.

Die Leistung umfasst sämtliche erforderlichen Nebenarbeiten für das Aufnehmen, den Transport und das Wiedereinpflanzen der Heckenpflanzen.

15 St

1. 2. 90

Bäume fällen 30-50 cm
 Bäume fällen. Aufgemessen wird der Stammdurchmesser vor dem Roden 1,00 m über dem Boden.
 Die Äste und das Zweigwerk, falls erforderlich, vor dem Fällen kappen.
 Stammdurchmesser von 0,30 bis 0,50 m.
 Das Holz zur freien Verwendung des AN abfahren.
 Vorhandene Frei- und Erdleitungen sind zu berücksichtigen, die genaue Lage ist von den zuständigen Versorgungsträgern angeben zu lassen.

6 St

1. 2. 100

Bäume fällen 51-75 cm
 Wie zuvor nur:
 Stammdurchmesser: 51-75 cm

6 St

1. 2. 110

Wurzelstöcke roden 30-50 cm
 Wurzelstöcke roden, aufgemessen wird der Durchmesser an der Schnittstelle vor dem Roden.
 Stammdurchmesser: 0,30 m - 0,50 m
 Die entstandenen Löcher, falls erforderlich, mit trag- und verdichtungsfähigem Boden verfüllen und verdichten.
 Der Boden ist vom AN zu liefern.
 Wurzelstöcke nach Wahl des AN verwerten.

6 St

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
 Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
 LV : 22067 2 BA Bepflanzung
 LV-Datum : 14.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Bepflanzung Osttangente 2 Ba Abschnitt: Erdarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

1. 2. 120	Wurzelstöcke roden 51-75 cm Wie zuvor nur: Durchmesser: 51-75 cm	6	St		
-----------	--	---	----	-------	-------

1. 2. 130	Oberfläche auflockern und planieren, inkl. Feinplanum Fläche nach dem Mähen 20 cm tief durcharbeiten und planieren, inkl. der Herstellung des Feinplanums. Anschließend Steine und Unrat mit einer Korngröße bzw. Größe von über 5 cm aufnehmen, laden und fachgerecht entsorgen.	19.300	m2		
-----------	---	--------	----	-------	-------

1. 2. 140	Oberboden aufnehmen, zwischenlagern und wieder andecken Oberboden aufnehmen, zwischenlagern und auf Böschung wieder andecken Oberboden im Mittel ca. 30 cm stark in 2-facher Größe des Baumballens aufnehmen und zwischenlagern. Nach Fertigstellung der Pflanzarbeiten den zwischengelagerten Oberboden wieder aufnehmen, zur Einbaufläche transportieren und auf den herzustellenden Böschungsflächen mit einer Neigung von 1:3 im Mittel ca. 30 cm stark gleichmäßig andecken und profilgerecht anarbeiten. Einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen, Transporte, Profilierungs- und Anpassungsarbeiten.	30	St		
-----------	--	----	----	-------	-------

1. 2. 150	Bodenaushub Boden der Bodenklassen 3-5 aufnehmen, laden und zum vom AG zugewiesenen Zwischenlagerplatz transportieren und dort fachgerecht auf Miete setzen. Pflanzgrube: ca. 0,90 m x 0,90 m x 0,70 m Nach erfolgtem Versetzen des Baumes den zwischengelagerten Boden wieder aufnehmen, zur Baumgrube transportieren und dort in locker gelagertem Zustand lagenweise wieder einbauen. Die durch den Wurzelballen verdrängten Bodenmassen sind im umliegenden Bereich aufzunehmen bzw. zu verteilen und fachgerecht zu planieren. Einschließlich sämtlicher erforderlicher Nebenleistungen, Transporte, Zwischenlagerung und Geräte	30	St		
-----------	--	----	----	-------	-------

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
LV : 22067 2 BA Bepflanzung
LV-Datum : 14.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Bepflanzung Osttangente 2 Ba Abschnitt: Erdarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

Summe 1. 2	Erdarbeiten				
------------	-------------	--	--	--	-------

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
 Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
 LV : 22067 2 BA Bepflanzung
 LV-Datum : 14.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Bepflanzung Osttangente 2 Ba Abschnitt: Pflanzarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	--	-------	----	--------------------------	-------------------------

1. 3 Pflanzarbeiten

Für alle Gehölze außer Obstgehölzen und Eibe (Taxus) gilt in der Ausschreibung:
 Gebietsheimische Gehölze, Vorkommensgebiet 1,
 „Norddeutsches Tiefland“

Für alle Saaten außer „Streuobstwiese“ gilt in der Ausschreibung:
 Regiosaatgut, Vorkommensgebiet UG2, „Westdeutsches Tiefland mit unterem Weserbergland“.

Bei den zu liefernden Eichen ist nachzuweisen, dass ein Befall mit dem Eichensplintkäfer nicht vorhanden ist. Eine Überprüfung der Eichen auf eventuell vorhanden Bohrlöcher muss vor der Pflanzung gemeinsam erfolgen. Eichen, die einen Befall von Eichensplintkäfer aufweisen, dürfen nicht gepflanzt werden und sind unverzüglich von den nicht befallenden Bäumen zu entfernen und kostenneutral zu ersetzen.“

1. 3. 10

Quercus robur, Hochstamm, StU 16-18
 Quercus robur, Hochstamm, StU 16-18, 3xv mit Drahtballen, gebietsheimische Gehölze, Vorkommensgebiet 1, „Norddeutsches Tiefland“
 Pflanzgruben (1/3 der Menge) und Ballen (2/3 der Menge) der zu pflanzenden Bäume mit Ekto-Mykorrhiza Impfstoff "Laub" impfen. Gesamtmenge 300ml / Baum.
 Anbindung Dreibock mit Spriegel, Höhe Dreibock ca. 1,0m über Boden (im Hangbereich hangaufwärts gemessen), Anbindung mit drei Gurten.
 Inklusive Pflanzschnitt und Anlage Gießmulde.
 Inklusive Stammschutz mit Weißanstrich. Stammumfassend bis Kronenansatz plus ergänzend Weißanstrich des Leittriebes. Fabrikatabhängig mit Voranstrich.
 Inklusive Schutz der Eichen gegen Eichensplintkäfer durch Anstrich mit ESK. Stammumfassend bis Kronenansatz. ESK ist nach dem Weißanstrich und nach dessen vollständiger Trocknung aufzutragen.

137 St

1. 3. 20

Anssat FLL RSM Regio
 Saatgutmischung FLL RSM Regio, Vorkommensgebiet UG2, 70% Gräser, 30% Kräuter, Ansaatstärke 3-5gr / m2 (= durchschnittlich 4gr / m2). Lieferhinweis Saaten-Zeller.

137 St

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
 Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
 LV : 22067 2 BA Bepflanzung
 LV-Datum : 14.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Bepflanzung Osttangente 2 Ba Abschnitt: Pflanzarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
1. 3. 30	Apfelbaum „Dürener Rosenapfel“, Hochstamm, StU 12 - 14 Apfelbaum „Dürener Rosenapfel“, Hochstamm, StU 12 - 14, 3 xv, wurzelnackt Pflanzloch mit Wühlmausschutz durch Auslage von unverzinktem „Kaninchendraht“, Maschenweite max. 13mm. Pflanzgruben (1/3 der Menge) und Ballen (2/3 der Menge) der zu pflanzenden Bäume mit Endo-Mykorrhiza Impfstoff "Laub" impfen. Gesamtmenge 200ml / Baum. Veredelungsstelle nach der Pflanzung ca. 15cm über Boden. Anbindung Dreibock mit Spriegel, Höhe Dreibock ca. 1,0m über Boden, Anbindung mit drei Gurten. Verbisschutz durch Anlage von Umspannung der Dreiböcke mit unverzinktem „Kaninchendraht“, Maschenweite max. 13mm auf voller Höhe. Inklusive Pflanzschnitt (Pyramidenkrone / Oeschbergkrone) und Anlage Gießmulde. Inklusive Stammschutz mit Weißanstrich. Stammumfassend bis Kronenansatz plus ergänzend Weißanstrich des Leittriebes. Fabrikatabhängig mit Voranstrich.	2	St	.....	.....
1. 3. 40	Apfelbaum „Goldparamäe“, Hochstamm, StU 12 - 14 Wie zuvor nur: Apfelbaum „Goldparamäe“, Hochstamm, StU 12 - 14, 3 xv, wurzelnackt	2	St	.....	.....
1. 3. 50	Birnbaum „Pastorenbime“, Hochstamm, StU 12 - 14 Wie zuvor nur: Birnbaum „Pastorenbime“, Hochstamm, StU 12 - 14, 3 xv, wurzelnackt	2	St	.....	.....
1. 3. 60	Kirschbaum „Heidelfinger Riesenkirsche“, Hochstamm, StU 12 - 14 Wie zuvor nur: Kirschbaum „Heidelfinger Riesenkirsche“, Hochstamm, StU 12 - 14, 3 xv, wurzelnackt	1	St	.....	.....
1. 3. 70	Pflaumenbaum „Hauszwetsche“, Hochstamm, StU 12 - 14 Wie zuvor nur: Pflaumenbaum „Hauszwetsche“, Hochstamm, StU 12 - 14, 3 xv, wurzelnackt	1	St	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
 Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
 LV : 22067 2 BA Bepflanzung
 LV-Datum : 14.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Bepflanzung Osttangente 2 Ba Abschnitt: Pflanzarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	--	-------	----	--------------------------	-------------------------

1. 3. 80	Anssat FLL RSM Regio 8.530,00 m2 Ansaat unter Freileitungstrassen, Saatgutmischung FLL RSM Regio, Vorkommensgebiet UG2, 70% Gräser, 30% Kräuter, Ansaatstärke 3-5gr / m2 (= durchschnittlich 4gr / m2). Lieferhinweis Saaten-Zeller.	8.550	m2		
----------	---	-------	----	-------	-------

1. 3. 90	Ansaat Streuobstwiese Ansaat Bereich Streuobstwiese, Saatgutmischung Streuobstwiese Regio, Vorkommensgebiet UG2, 60% Gräser, 40% Kräuter, Ansaatstärke 3-4gr / m2 (= durchschnittlich 3,5gr / m2). Lieferhinweis Saaten-Zeller.	1.550	m2		
----------	--	-------	----	-------	-------

1. 3. 100	Quercus robur, Hochstamm, StU 16-18 Quercus robur, Hochstamm, StU 16-18, 3xv mit Drahtballen, gebietsheimische Gehölze, Vorkommensgebiet 1, „Norddeutsches Tiefland“ Pflanzgruben (1/3 der Menge) und Ballen (2/3 der Menge) der zu pflanzenden Quercus mit Ekto-Mykorrhiza Impfstoff "Laub" impfen. Gesamtmenge 300ml / Baum. Pflanzgruben (1/3 der Menge) und Ballen (2/3 der Menge) der zu pflanzenden Prunus mit Endo-Mykorrhiza Impfstoff "Laub" impfen. Gesamtmenge 300ml / Baum. Anbindung Dreibock mit Spriegel, Höhe Dreibock ca. 1,0m über Boden (im Hangbereich hangaufwärts gemessen), Anbindung mit drei Gurten. Inklusive Pflanzschnitt und Anlage Gießmulde. Inklusive Stammschutz mit Weißanstrich. Stammumfassend bis Kronenansatz plus ergänzend Weißanstrich des Leittriebes. Fabrikatabhängig mit Voranstrich. Inklusive Schutz der Eichen gegen Eichensplintkäfer durch Anstrich mit ESK. Stammumfassend bis Kronenansatz. ESK ist nach dem Weißanstrich und nach dessen vollständiger Trocknung aufzutragen.	3	St		
-----------	--	---	----	-------	-------

1. 3. 110	Prunus avium, Hochstamm, StU 16-18 Prunus avium, Hochstamm, StU 16-18, 3xv mit Drahtballen, gebietsheimische Gehölze, Vorkommensgebiet 1, „Norddeutsches Tiefland“ Pflanzgruben (1/3 der Menge) und Ballen (2/3 der Menge) der zu pflanzenden Quercus mit Ekto-Mykorrhiza Impfstoff "Laub" impfen. Gesamtmenge 300ml / Baum. Pflanzgruben (1/3 der Menge) und Ballen (2/3 der Menge) der				
-----------	---	--	--	--	--

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
 Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
 LV : 22067 2 BA Bepflanzung
 LV-Datum : 14.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Bepflanzung Osttangente 2 Ba Abschnitt: Pflanzarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	--	-------	----	--------------------------	-------------------------

zu pflanzenden Prunus mit Endo-Mykorrhiza Impfstoff "Laub"
 impfen. Gesamtmenge 300ml / Baum.
 Anbindung Dreibock mit Spriegel, Höhe Dreibock ca. 1,0m
 über Boden (im Hangbereich hangaufwärts gemessen),
 Anbindung mit drei Gurten.
 Inklusive Pflanzschnitt und Anlage Gießmulde.
 Inklusive Stammschutz mit Weißanstrich. Stammumfassend
 bis Kronenansatz plus ergänzend Weißanstrich des
 Leittriebes. Fabrikatabhängig mit Voranstrich.

3 St

1. 3. 120

Ansatz RSM Feldrain u. Saum
 Ansaat Bereich aufgegebene Wege, Saatgutmischung
 Regiosaatgutmischung Feldrain und Saum, Vorkommensgebiet
 UG2, 10% Gräser / 90% Kräuter & Leguminosen, Ansaatstärke
 1gr / m2. Lieferhinweis Saaten-Zeller.

1.000 m2

1. 3. 130

Quercus robur, Hochstamm, StU 16-18
 Quercus robur, Hochstamm, StU 16-18, 3xv mit Drahtballen,
 gebietsheimisches Gehölz, Vorkommensgebiet 1,
 „Norddeutsches Tiefland“

 Pflanzgrube (1/3 der Menge) und Ballen (2/3 der Menge) des
 zu pflanzenden Quercus mit Ekto-Mykorrhiza Impfstoff "Laub"
 impfen. Gesamtmenge 300ml / Baum.
 Anbindung Dreibock mit Spriegel, Höhe Dreibock ca. 1,0m
 über Boden (im Hangbereich hangaufwärts gemessen),
 Anbindung mit drei Gurten.
 Inklusive Pflanzschnitt und Anlage Gießmulde.
 Inklusive Stammschutz mit Weißanstrich. Stammumfassend
 bis Kronenansatz plus ergänzend Weißanstrich des
 Leittriebes. Fabrikatabhängig mit Voranstrich.
 Inklusive Schutz der Eiche gegen Eichensplintkäfer durch
 Anstrich mit ESK. Stammumfassend bis Kronenansatz. ESK
 ist nach dem Weißanstrich und nach dessen vollständiger
 Trocknung aufzutragen.

1 St

1. 3. 140

Apfelbaum „Dürener Rosenapfel“, Hochstamm, StU 12 - 14
 Apfelbaum „Dürener Rosenapfel“, Hochstamm, StU 12 - 14, 3
 xv, wurzelnackt
 Pflanzloch mit Wühlmausschutz durch Auslage von

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
 Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
 LV : 22067 2 BA Bepflanzung
 LV-Datum : 14.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Bepflanzung Osttangente 2 Ba Abschnitt: Pflanzarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	--	-------	----	--------------------------	-------------------------

unverzinktem „Kaninchendraht“, Maschenweite max. 13mm.
 Pflanzgruben (1/3 der Menge) und Ballen (2/3 der Menge) der zu pflanzenden Bäume mit Endo-Mykorrhiza Impfstoff "Laub" impfen. Gesamtmenge 200ml / Baum.
 Veredelungsstelle nach der Pflanzung ca. 15cm über Boden.
 Anbindung Dreibock mit Spriegel, Höhe Dreibock ca. 1,0m über Boden, Anbindung mit drei Gurten.
 Verbisschutz durch Anlage von Umspannung der Dreiböcke mit unverzinktem „Kaninchendraht“, Maschenweite max. 13mm auf voller Höhe.
 Inklusive Pflanzschnitt (Pyramidenkrone / Oeschbergkrone) und Anlage Gießmulde.
 Inklusive Stammschutz mit Weißanstrich. Stammumfassend bis Kronenansatz plus ergänzend Weißanstrich des Leittriebes. Fabrikatabhängig mit Voranstrich.

1 St

1. 3. 150

Apfelbaum „Goldparamäe“, Hochstamm, StU 12 - 14
 Wie zuvor nur:
 Apfelbaum „Goldparamäe“, Hochstamm, StU 12 - 14, 3 xv, wurzelnackt

1 St

1. 3. 160

Apfelbaum „Schöner aus Boskoop“, Hochstamm, StU 12 - 14
 Wie zuvor nur:
 Apfelbaum „Schöner aus Boskoop“, Hochstamm, StU 12 - 14, 3 xv, wurzelnackt

2 St

1. 3. 170

Apfelbaum „Weißer Klarapfel“, Hochstamm, StU 12 - 14
 Wie zuvor nur:
 Apfelbaum „Weißer Klarapfel“, Hochstamm, StU 12 - 14, 3 xv, wurzelnackt

3 St

1. 3. 180

Acer platanoides, Hochstamm, StU 16-18
 Acer platanoides, Hochstamm, StU 16-18, 3xv mit Drahtballen, gebietsheimisches Gehölz, Vorkommensgebiet 1, „Norddeutsches Tiefland“
 Anbindung Dreibock mit Spriegel, Höhe Dreibock ca. 1,0m über Boden, Anbindung mit drei Gurten.
 Inkl. profilierung einer Gießmulde
 Pflanzgruben (1/3 der Menge) und Ballen (2/3 der Menge) der zu pflanzenden Bäume mit Endo-Mykorrhiza Impfstoff "Laub" impfen. Gesamtmenge 200ml / Baum.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
 Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
 LV : 22067 2 BA Bepflanzung
 LV-Datum : 14.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Bepflanzung Osttangente 2 Ba Abschnitt: Pflanzarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	--	-------	----	--------------------------	-------------------------

Inklusive Stammschutz mit Weißanstrich. Stammumfassend bis Kronenansatz plus ergänzend Weißanstrich des Leittriebes. Fabrikatabhängig mit Voranstrich.

3 St

1. 3. 190

Ansaat Streuobstwiese
 Ansaat Bereich Streuobstwiese, Saatgutmischung Streuobstwiese Regio, Vorkommensgebiet UG2, 60% Gräser, 40% Kräuter, Ansaatstärke 3-4gr / m2 (= durchschnittlich 3,5gr / m2). Lieferhinweis Saaten-Zeller.

1.450 m2

1. 3. 200

Betula pendula, Hochstamm, StU 16-18
 Betula pendula, Hochstamm, StU 16-18, 3xv mit Drahtballen, gebietsheimische Gehölze, Vorkommensgebiet 1, „Norddeutsches Tiefland“
 Pflanzgrube (1/3 der Menge) und Ballen (2/3 der Menge) des zu pflanzenden Quercus mit Ekto-Mykorrhiza Impfstoff "Spezial Birke" impfen. Gesamtmenge 300ml / Baum.
 Anbindung Dreibock mit Spriegel, Höhe Dreibock ca. 1,0m über Boden (im Hangbereich hangaufwärts gemessen), Anbindung mit drei Gurten.
 Inklusive Pflanzschnitt und Anlage Gießmulde.
 Inklusive Stammschutz mit Weißanstrich. Stammumfassend bis Kronenansatz plus ergänzend Weißanstrich des Leittriebes. Fabrikatabhängig mit Voranstrich.

4 St

1. 3. 210

Taxus baccata „Fastigiata robusta“, Heckenpflanze 100-120
 Taxus baccata „Fastigiata Robusta“, Heckenpflanze, Höhe 100-120 cm, mit Ballen, in regelmäßig aufgebauten, kreisförmigen Gruppen zu je 16 Stück pflanzen.

Einschließlich erforderlicher Oberboden- und Erdarbeiten.
 Durch die Pflanzung bzw. den Wurzelballen verdrängte Bodenmassen sind im angrenzenden Bereich zu verteilen und einzuplanieren.

Inklusive Pflanzschnitt, bestehend aus dem oberseitigen, höhengleichen Schneiden der jeweiligen 16er-Gruppen, sowie Herstellung einer Gießmulde.

65 St

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
 Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
 LV : 22067 2 BA Bepflanzung
 LV-Datum : 14.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Bepflanzung Osttangente 2 Ba Abschnitt: Pflanzarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	--	-------	----	--------------------------	-------------------------

1. 3. 220	Ansaat Streuobstwiese Ansaat Bereich Streuobstwiese, Saatgutmischung Regiosaatgutmischung Böschung, Vorkommensgebiet UG2, 70% Gräser, 30% Kräuter & Leguminosen, Ansaatstärke 5gr / m2 . Lieferhinweis Saaten-Zeller.	550	m2		
-----------	---	-----	----	-------	-------

1. 3. 230	Prunus spinosa Prunus spinosa, 3 Triebe, 60-100, wurzelnackt, 1 Pflanze / m, gebietsheimische Gehölze, Vorkommensgebiet 1, „Norddeutsches Tiefland“. Pflanzgruben der zu pflanzenden Prunus spinosa mit Endo- Mykorrhiza Impfstoff "Laub" impfen. Gesamtmenge 100ml / Strauch. Inklusive behandeln der Sträucher mit Wildverbiss- Schutzmittel. Einschließlich erforderlicher Oberboden- und Erdarbeiten. Durch die Pflanzung bzw. den Wurzelballen verdrängte Bodenmassen sind im angrenzenden Bereich zu verteilen und einzuplanieren.	160	m		
-----------	--	-----	---	-------	-------

1. 3. 240	Corylus avellana Corylus avellana, 3 Triebe, 60-100, wurzelnackt, 1 Pflanze / m, gebietsheimische Gehölze, Vorkommensgebiet 1, „Norddeutsches Tiefland“. Pflanzgruben der zu pflanzenden Prunus spinosa mit Endo- Mykorrhiza Impfstoff "Laub" impfen. Gesamtmenge 100ml / Strauch. Inklusive behandeln der Sträucher mit Wildverbiss- Schutzmittel. Einschließlich erforderlicher Oberboden- und Erdarbeiten. Durch die Pflanzung bzw. den Wurzelballen verdrängte Bodenmassen sind im angrenzenden Bereich zu verteilen und einzuplanieren.	150	m		
-----------	--	-----	---	-------	-------

1. 3. 250	Viburnum opulus Viburnum opulus, 3 Triebe, 60-100, wurzelnackt, 1 Pflanze / m, gebietsheimische Gehölze, Vorkommensgebiet 1, „Norddeutsches Tiefland“. Pflanzgruben der zu pflanzenden Prunus spinosa mit Endo- Mykorrhiza Impfstoff "Laub" impfen. Gesamtmenge 100ml / Strauch.				
-----------	--	--	--	--	--

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
 Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
 LV : 22067 2 BA Bepflanzung
 LV-Datum : 14.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Bepflanzung Osttangente 2 Ba Abschnitt: Pflanzarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	--	-------	----	--------------------------	-------------------------

Inklusive behandeln der Sträucher mit Wildverbiss-Schutzmittel.
 Einschließlich erforderlicher Oberboden- und Erdarbeiten.
 Durch die Pflanzung bzw. den Wurzelballen verdrängte Bodenmassen sind im angrenzenden Bereich zu verteilen und einzuplanieren.

240 m

1. 3. 260

Cornus sanguinea
 Viburnum opulus, 3 Triebe, 60-100, wurzelnackt, 1 Pflanze / m, gebietsheimische Gehölze, Vorkommensgebiet 1, „Norddeutsches Tiefland“.
 Pflanzgruben der zu pflanzenden Prunus spinosa mit Endo-Mykorrhiza Impfstoff "Laub" impfen. Gesamtmenge 100ml / Strauch.
 Inklusive behandeln der Sträucher mit Wildverbiss-Schutzmittel.
 Einschließlich erforderlicher Oberboden- und Erdarbeiten.
 Durch die Pflanzung bzw. den Wurzelballen verdrängte Bodenmassen sind im angrenzenden Bereich zu verteilen und einzuplanieren.

210 m

1. 3. 270

Ansaat Streuobstwiese
 Ansaat Bereich Streuobstwiese, Saatgutmischung
 Streuobstwiese Regio, Vorkommensgebiet UG2, 60% Gräser, 40% Kräuter, Ansaatstärke 3-4gr / m2 (= durchschnittlich 3,5gr / m2). Lieferhinweis Saaten-Zeller.

3.000 m2

Summe 1. 3	Pflanzarbeiten				
------------	----------------	--	--	--	-------

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
 Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
 LV : 22067 2 BA Bepflanzung
 LV-Datum : 14.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Bepflanzung Osttangente 2 Ba Abschnitt: Fertigstellungspflege	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

1. 4 Fertigstellungspflege

1. 4. 10 Rindenmulch einbauen
 Pflanzfläche gegen Verunkrautung und Austrocknung durch
 Mulchen schützen.

Das Rindenmaterial muss den "Gütebestimmungen der
 Gütegemeinschaft Rinde" entsprechen.
 Das Material muss frei von Fremdstoffen aller Art sein.

Mulchstoff: Rindenmulch für Pflanzenbau n.RAL-GZ
 250/1-1
 Körnung: RM mittel 10/40 mm
 Feinkornanteil: max. 30 Vol.-%
 Einbaustärke: ca. 15 cm
 Einbaumenge: 100 l/m²

50 cm umlaufend um den Stamm.

167 St

1. 4. 20 Schutz der Eiche gegen Eichensplintkäfer
 Schutz der Eiche gegen Eichensplintkäfer durch Anstrich mit
 ESK. Stammumfassend bis Kronenansatz.
 2 mal im Zuge der Fertigstellungspflege
 141 Bäume
 Vergütet wird ein Einsatz je 141 Bäume

2 St

1. 4. 30 Fertigstellungspflege der Hochstämme
 Fertigstellungspflege der Hochstämme durchführen

Anzahl der Pflegegänge: alle 45 Tage
 erster Durchgang: April/Mai
 letzter Durchgang: Oktober/November

Verankerungen und Bindungen nachrichten, trockene
 Triebe entfernen. Bei Stämmen Stammaustriebe bis zum
 Kronenansatz entfernen.

Anfallendes Räumgut wird Eigentum des AN und sind zu
 beseitigen

Gießränder nacharbeiten. Bearbeitungstiefe unter
 Beachtung der jeweiligen Pflanzart, im Mittel 2-3 cm

Abgerechnet wird je Pflegegang von 141 Bäumen

4 St

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
 Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
 LV : 22067 2 BA Bepflanzung
 LV-Datum : 14.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Bepflanzung Osttangente 2 Ba Abschnitt: Fertigstellungspflege	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

1. 4. 40

Erziehungsschnitt zur Entwicklung einer Pyramidenkrone
 Wie zuvor nur:
 Bei allen Obstbäumen:
 Erziehungsschnitt zur Entwicklung einer Pyramidenkrone (auch Oeschbergkrone) mit einem Mitteltrieb und drei bis vier gut verteilten Leitästen durch Einkürzen der Leitäste und der Stammverlängerung um ein bis zwei Drittel. Bei starkem Austrieb wird weniger, bei schwachem Austrieb mehr zurückgeschnitten. Der Rückschnitt erfolgt auf außenstehende Knospen. Die Saftwaage ist einzuhalten und die Stammverlängerung etwas länger als die Leitäste zu schneiden. Die Seitentriebe an der Oberseite der Leitäste müssen direkt an der Basis entfernt werden. Waagerechte und eher schwache Seitentriebe auf der Unterseite der Leitäste bleiben als Fruchtholz ungeschnitten stehen, während stärkere Seitentriebe an der Unterseite eingekürzt werden.
 An der Stammverlängerung müssen steilstehende Seitentriebe (Konkurrenztriebe) entfernt werden. Waagerecht und eher schwache Triebe bleiben stehen. Kurzholz und Fruchtspieße (Triebe, die später das Obst tragen) werden weder entfernt oder angeschnitten.
 Abgerechnet wird je Pflegegang von 26 Bäumen

2 St

1. 4. 50

Vorbeugende Maßnahmen gegen Eichenprozessionsspinner
 Vorbeugende Maßnahmen gegen den Befall von Eichenprozessionsspinner im Zeitraum von Ende April bis Mitte Mai durchführen. Dazu ein zugelassenes Biozid, welches lediglich gegen den Eichenprozessionsspinner wirkt, im Sprühverfahren bzw. Spritzverfahren im Kronenbereich gleichmäßig aufbringen. Im Vorfeld der Behandlung muss der AG über die Maßnahme informiert und das gewählte Biozid freigegeben werden. Die Arbeiten dürfen nur von entsprechend geschultem Personal durchgeführt werden. Ein entsprechender Sachkundenachweis ist vor der Durchführung zu erbringen.“
 Abrechnung 1 Stück pro Pflegegang von 141 Bäumen
 Ausführung 1 mal pro Jahr

1 St

1. 4. 60

Fertigstellungspflege der Pflanzen
 Fertigstellungspflege der Pflanzen durchführen

 Anzahl der Pflegegänge: alle 45 Tage
 erster Durchgang: April/Mai
 letzter Durchgang: Oktober/November

 Verankerungen und Bindungen nachrichten, trockene

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
 Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
 LV : 22067 2 BA Bepflanzung
 LV-Datum : 14.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Bepflanzung Osttangente 2 Ba Abschnitt: Fertigstellungspflege	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

Triebe entfernen. Bei Stämmen Stammaustriebe bis zum Kronenansatz entfernen.

Anfallendes Räumgut wird Eigentum des AN und sind zu beseitigen

Gießränder nacharbeiten. Bearbeitungstiefe unter Beachtung der jeweiligen Pflanzart, im Mittel 2-3 cm

Abgerechnet wird je Pflegegang von 65 Sträuchern

4 St

1. 4. 70

Fertigstellungspflege für Rasenflächen
 Fertigstellungspflege für Rasenflächen durchführen.
 Gebrauchsrasen mähen in ebenen und geneigten Flächen
 gem. DIN 18 917 Fertigstellungspflege.

Anzahl der Schnitte: Schnittfolge nach Wuchshöhe
 Wuchshöhe: 6 - 10 cm,
 Schnitthöhe: 3 cm.

Sind witterungsbedingt mehr oder weniger Schnitte erforderlich, werden die jeweils vereinbarten und ausgeführten Schnitte vergütet.

Schnittgut laden und abfahren.
 Abgerechnet wird je Pflegegang von ca. 17.300 m2

4 St

1. 4. 80

Düngung der Rasenflächen
 Rasenflächen mit NK-Rasen-Langzeitdünger mit
 Spurennährstoffen liefern und Flächen düngen.

Dünger aufbringen, Menge/m² 20-30 g

Abrechnung nach Flächenaufmaß

z. B. Langzeitdünger Pro Greens P56 19+0+19 +2 der
 Firma EUROGREEN GmbH oder gleichwertiger Art.
 Abgerechnet wird je Pflegegang von ca. 17.300 m2

1 St

1. 4. 90

Bewässerung der Hochstämme
 Bewässerung der Hochstämme ausführen.

Menge je Arbeitsgang: 70 l / Stck

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
LV : 22067 2 BA Bepflanzung
LV-Datum : 14.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Bepflanzung Osttangente 2 Ba Abschnitt: Fertigstellungspflege	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	---	-------	----	--------------------------	-------------------------

Anzahl und Zeitpunkt der Arbeitsgänge ist abhängig von den natürlichen Niederschlägen. Die Arbeitsgänge erfolgen in Abstimmung mit dem AG.

In nicht zusammenhängenden Flächen.
Das notwendige Wasser wird nicht vom AG zur Verfügung gestellt und muss vom AN geliefert werden.
Abgerechnet wird je Bewässerungsgang von 167 Bäumen

15 St

1. 4. 100

Bewässerung der Pflanzen
Bewässerung der Pflanzen ausführen.

Menge je Arbeitsgang: 20 l / Stck

Anzahl und Zeitpunkt der Arbeitsgänge ist abhängig von den natürlichen Niederschlägen. Die Arbeitsgänge erfolgen in Abstimmung mit dem AG.

In nicht zusammenhängenden Flächen.
Das notwendige Wasser wird nicht vom AG zur Verfügung gestellt und muss vom AN geliefert werden.
Abgerechnet wird je Bewässerungsgang von 65 Pflanzen

15 St

1. 4. 110

Bewässerung der Rasenflächen
Bewässerung der Rasenflächen ausführen.

Menge je Arbeitsgang: 15 l / m2

Anzahl und Zeitpunkt der Arbeitsgänge ist abhängig von den natürlichen Niederschlägen. Die Arbeitsgänge erfolgen in Abstimmung mit dem AG.

In nicht zusammenhängenden Flächen.
Das notwendige Wasser wird nicht vom AG zur Verfügung gestellt und muss vom AN geliefert werden.
Abgerechnet wird je Bewässerungsgang von 17.300m2

4 St

Summe 1. 4 Fertigstellungspflege

.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
 Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
 LV : 22067 2 BA Bepflanzung
 LV-Datum : 14.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Bepflanzung Osttangente 2 Ba Abschnitt: Entwicklungspflege	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	--	-------	----	--------------------------	-------------------------

1. 5 Entwicklungspflege

1. 5. 10 Schutz der Eiche gegen Eichensplintkäfer
 Schutz der Eiche gegen Eichensplintkäfer durch Anstrich mit
 ESK. Stammumfassend bis Kronenansatz.
 6 mal im Zuge der Entwicklungspflege
 141 Bäume
 Vergütet wird ein Einsatz je 141 Bäume

6 St

1. 5. 20 Entwicklungspflege der Hochstämme
 Entwicklungspflege der Hochstämme durchführen

Anzahl der Pflegegänge: alle 45 Tage
 erster Durchgang: April/Mai
 letzter Durchgang: Oktober/November

Verankerungen und Bindungen nachrichten, trockene
 Triebe entfernen. Bei Stämmen Stammaustriebe bis zum
 Kronenansatz entfernen.

Anfallendes Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu
 beseitigen.

Gießränder nacharbeiten. Bearbeitungstiefe unter
 Beachtung der jeweiligen Pflanzart, im Mittel 2-3 cm

In nicht zusammenhängenden Flächen.

Abgerechnet wird je Pflegegang von 141 Bäumen

12 St

1. 5. 30 Erziehungsschnitt zur Entwicklung einer Pyramidenkrone
 Wie zuvor nur:
 Bei allen Obstbäumen:
 Erziehungsschnitt zur Entwicklung einer Pyramidenkrone (auch
 Oeschbergkrone) mit einem Mitteltrieb und drei bis vier gut
 verteilten Leitästen durch Einkürzen der Leitäste und der
 Stammverlängerung um ein bis zwei Drittel. Bei starkem
 Austrieb wird weniger, bei schwachem Austrieb mehr
 zurückgeschnitten. Der Rückschnitt erfolgt auf außenstehende
 Knospen. Die Saftwaage ist einzuhalten und die
 Stammverlängerung etwas länger als die Leitäste zu schneiden.
 Die Seitentriebe an der Oberseite der Leitäste müssen direkt an
 der Basis entfernt werden. Waagerechte und eher schwache
 Seitentriebe auf der Unterseite der Leitäste bleiben als
 Fruchtholz ungeschnitten stehen, während stärkere Seitentriebe
 an der Unterseite eingekürzt werden.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
LV : 22067 2 BA Bepflanzung
LV-Datum : 14.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Bepflanzung Osttangente 2 Ba	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Abschnitt: Entwicklungspflege			in Euro	in Euro

An der Stammverlängerung müssen steilstehende Seitentriebe (Konkurrenztriebe) entfernt werden. Waagrecht und eher schwache Triebe bleiben stehen. Kurzholz und Fruchtspieße (Triebe, die später das Obst tragen) werden weder entfernt oder angeschnitten.

Abgerechnet wird je Pflegegang von 26 Bäumen

6 St

1. 5. 40

Vorbeugende Maßnahmen gegen Eichenprozessionsspinner
Vorbeugende Maßnahmen gegen den Befall von Eichenprozessionsspinner im Zeitraum von Ende April bis Mitte Mai durchführen. Dazu ein zugelassenes Biozid, welches lediglich gegen den Eichenprozessionsspinner wirkt, im Sprühverfahren bzw. Spritzverfahren im Kronenbereich gleichmäßig aufbringen. Im Vorfeld der Behandlung muss der AG über die Maßnahme informiert und das gewählte Biozid freigegeben werden. Die Arbeiten dürfen nur von entsprechend geschultem Personal durchgeführt werden. Ein entsprechender Sachkundenachweis ist vor der Durchführung zu erbringen.“

Abrechnung 1 Stück pro Pflegegang von 141 Bäumen
Ausführung 1 mal pro Jahr

3 St

1. 5. 50

Entwicklungspflege der Pflanzen
Entwicklungspflege der Pflanzen durchführen

Anzahl der Pflegegänge: alle 45 Tage
erster Durchgang: April/Mai
letzter Durchgang: Oktober/November

Verankerungen und Bindungen nachrichten, trockene Triebe entfernen. Bei Stämmen Stammaustriebe bis zum Kronenansatz entfernen.

Anfallendes Räumgut wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.

Gießränder nacharbeiten. Bearbeitungstiefe unter Beachtung der jeweiligen Pflanzart, im Mittel 2-3 cm

In nicht zusammenhängenden Flächen.
Abgerechnet wird je Pflegegang von 65 Sträuchern

12 St

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
 Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
 LV : 22067 2 BA Bepflanzung
 LV-Datum : 14.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Bepflanzung Osttangente 2 Ba Abschnitt: Entwicklungspflege	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	--	-------	----	--------------------------	-------------------------

1. 5. 60

Entwicklungspflege für Rasenflächen
 Entwicklungspflege für Rasenflächen durchführen.
 Gebrauchsrasen mähen in ebenen und geneigten Flächen
 gem. DIN 18 917 Fertigstellungspflege.

Anzahl der Schnitte: Schnittfolge nach Wuchshöhe
 Wuchshöhe: 6 - 10 cm,
 Schnitthöhe: 3 cm.

Sind witterungsbedingt mehr oder weniger Schnitte
 erforderlich, werden die jeweils vereinbarten und
 ausgeführten Schnitte vergütet.

Schnittgut laden und abfahren.

Abgerechnet wird je Pflegegang von 17.300 m2

12 St

1. 5. 70

Düngung der Rasenflächen
 Rasenflächen mit NK-Rasen-Langzeitdünger mit
 Spurennährstoffen liefern und Flächen düngen.

Dünger aufbringen, Menge/m² 20-30 g

Abrechnung nach Flächenaufmaß

Der EP ist für die Entwicklungspflege pro Jahr
 anzugeben!

z. B. Langzeitdünger Pro Greens P56 19+0+19 +2 der
 Firma EUROGREEN GmbH oder gleichwertiger Art.

Abgerechnet wird je Pflegegang von 17.300 m2

3 St

1. 5. 80

Bewässerung der Hochstämme
 Bewässerung der Hochstämme ausführen.

Menge je Arbeitsgang: 70 l / Stck

Anzahl und Zeitpunkt der Arbeitsgänge ist abhängig von
 den natürlichen Niederschlägen.

In nicht zusammenhängenden Flächen.
 Das notwendige Wasser wird nicht vom AG zur Verfügung
 gestellt und muss vom AN geliefert werden.
 Abgerechnet wird je Bewässerungsgang von 167 Bäumen

35 St

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
LV : 22067 2 BA Bepflanzung
LV-Datum : 14.09.2026

OZ (Pos-Nr.)	Bereich: Bepflanzung Osttangente 2 Ba Abschnitt: Entwicklungspflege	Menge	ME	Einheitspreis in Euro	Gesamtbetrag in Euro
--------------	--	-------	----	--------------------------	-------------------------

1. 5. 90

Bewässerung der Pflanzen
Bewässerung der Pflanzen ausführen.

Menge je Arbeitsgang: 20 l / Stck

Anzahl und Zeitpunkt der Arbeitsgänge ist abhängig von
den natürlichen Niederschlägen. Die Arbeitsgänge
erfolgen in Abstimmung mit dem AG.

In nicht zusammenhängenden Flächen.
Das notwendige Wasser wird nicht vom AG zur Verfügung
gestellt und muss vom AN geliefert werden.
Abgerechnet wird je Bewässerungsgang von 65 Pflanzen

35 St

1. 5. 100

Bewässerung der Rasenflächen
Bewässerung der Rasenflächen ausführen.

Menge je Arbeitsgang: 15 l / m²

Anzahl und Zeitpunkt der Arbeitsgänge ist abhängig von
den natürlichen Niederschlägen. Die Arbeitsgänge
erfolgen in Abstimmung mit dem AG.
Das notwendige Wasser wird nicht vom AG zur Verfügung
gestellt und muss vom AN geliefert werden.
In nicht zusammenhängenden Flächen.
Abgerechnet wird je Bewässerungsgang von 17.300m²

35 St

Summe 1. 5	Entwicklungspflege	
------------	--------------------	-------

Summe 1	Bepflanzung Osttangente 2 Ba	
---------	------------------------------	-------

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
LV : 22067 2 BA Bepflanzung
LV-Datum : 14.09.2026

Zusammenstellung der LV-Gruppen inkl. Nachl. OZ (LV-Gruppe)	Summe in Euro
--	------------------

1. 1	Allgemeine Leistungen	.....
1. 2	Erdarbeiten	.....
1. 3	Pflanzarbeiten	.....
1. 4	Fertigstellungspflege	.....
1. 5	Entwicklungspflege	.....
1	Bepflanzung Osttangente 2 Ba	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : AUB
Projekt : Bepflanzu 22067 2 BA Bepflanzung
LV : 22067 2 BA Bepflanzung
LV-Datum : 14.09.2026

Zusammenstellung der LV-Gruppen inkl. Nachl. OZ (LV-Gruppe)	Summe in Euro
--	------------------

1	Bepflanzung Osttangente 2 Ba	
---	------------------------------	-------

<u>Angebotssumme netto</u>	
----------------------------	-------

<u>abzüglich Nachlass</u>		
---------------------------	-------	-------

<u>Summe Netto inkl. Nachlass</u>	
-----------------------------------	-------

<u>zuzügl. 19.00% MwSt.</u>	
-----------------------------	-------

<u>Angebotssumme brutto</u>	
-----------------------------	-------

Seiten: 1 - 35 Das Dokument enthält 66 Positionen, davon 66 im freien Text.